

Uranium Energy Corp verkündet eine Zunahme von 77% bei der geschätzten Uran-Ressource des Burke-Hollow-Projekts in Süd-Texas

18.11.2014 | [DGAP](#)

- Anstieg der geschlussfolgerten Ressourcen von 2,89 Millionen Pfund U₃O₈ auf 5,12 Millionen Pfund U₃O₈
- Entdeckung und Abgrenzung von Zonen mit höheren Urangelhalten haben Urangelhalt verdoppelt
- früheres Explorationsziel entwickelt sich zu neu definierter geschlussfolgelter Ressource
- Potenzial für zusätzliche Ressourcenerweiterung mit zwei neuen potentiellen vererzten Bereichen im Rahmen einer kürzlich durchgeführten Bohrung und eines bohrtechnisch noch zu erschließenden, jedoch bereits ausgemachten Explorationsziels entdeckt
- bislang lediglich 45 % des erweiterten Projekts bereits erschlossen
- Fortschritte bei Umweltgenehmigungsverfahren mit zu Beginn dieses Jahres bei der TCEQ eingereichten Anträgen sowohl für eine Minengenehmigung als auch für eine Lizenz für radioaktives Material

Corpus Christi, TX, 18. November 2014 - Die [Uranium Energy Corp.](#) (NYSE MKT: UEC; "UEC" oder das "Unternehmen") freut sich, bekannt geben zu können, dass man für die Burke-Hollow-Liegenschaft des Unternehmens in Texas (das "Projekt") eine aktualisierte Ressourcenerschätzung¹ gemäß dem Nationalen Instrument 43-101 ("NI 43-101") abgeschlossen habe, deren Ergebnissen zufolge eine geschlussfolgerte Mineralressource von 5,12 Millionen Pfund Uran ("U₃O₈") mit einem gewichteten Durchschnittsgehalt von 0,09 % U₃O₈ vorliegt. Dieses Ressourcen-Update umfasst Informationen aus 526 Bohrlöchern und stellt eine Zunahme von 2,23 Millionen Pfund U₃O₈ im Laufe der geschlussfolgerten Mineralienschätzung des Vorgängerprojekts, d. h. eine Steigerung von 77 %, dar. Ergänzt wurde diese Mineralressourcenschätzung unter Zuhilfenahme zugelassener und laut dem NI 43-101 geregelter Verfahren sowie seitens des kanadischen Instituts für Bergbau, Metallurgie und Erdöl (Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum) geltender Normen mit einem Cut-Off-Gehalt von 0,02 % U₃O₈ und einem Gehalt mal Dicke gleich Cut-Off (GT) von 0,30. Einzelheiten zur Ressource sind in der Tabelle unten aufgeführt.

Zeitgleich hierzu setzt das Unternehmen seine Fortschritte bei der Erlangung von Produktzulassungen für das Projekt fort und hat Anfang 2014 bei der texanischen Behörde für Umweltqualität (Texas Commission on Environmental Quality, TCEQ) Anträge für den Erhalt einer Lizenz für radioaktives Material sowie für eine Minengenehmigung eingereicht. Das Unternehmen hat entsprechende Maßnahmen für den Erhalt von Zulassungen für das Projekt eingeleitet, sodass im Einklang mit dem Modell der sogenannten "Speichenarchitektur" (Hub and Spoke) des Unternehmens für die eigenen Anlagen in Süd-Texas sofort mit den Arbeiten an der Förderpipeline begonnen werden kann. Zudem sind für Burke Hollow weitere Explorations- und Erschließungsbohrungen geplant.

Amir Adnani, Präsident und geschäftsführendes Vorstandsmitglied (CEO), dazu: "Die Hub-and-Spoke-Strategie des Unternehmens in Süd-Texas macht Fortschritte, die unsere Erwartungen übertreffen. Als drittes von sechs Projekten in der Region Süd-Texas gehen wir davon aus, dass sich Burke Hollow ganz einfach in unsere gegenwärtigen Tätigkeiten integrieren lassen und für unsere Projekte Palangana und Goliad zu entscheidenden Synergien führen wird. Zudem befinden sich derzeit noch drei weitere Projekte in der Explorationsphase, die ebenfalls rund um unsere Hobson-Aufbereitungsanlage zu finden sind."

Andy Kurrus, VP-Ressourcenerschließung, fügte Folgendes hinzu: "Burke Hollow ist eine vom UEC-Team gemachte Entdeckung an der Basis. Bislang haben wir im Rahmen dieses Projekts zwar erst 526 Löcher gebohrt, konnten aber dennoch bereits eine beeindruckende Ressource erschließen. Historisch betrachtet sind bei den meisten früheren ISR-Projekten rund doppelt so viele Löcher gebohrt worden, bis eine Ressource wie die aktuelle Burke-Hollow-Schätzung erschlossen werden konnte. Das Geologie-Team ist zuversichtlich, dass die Ressource bei Burke Hollow noch eine größere Ausdehnung zutage bringen wird. Bislang haben wir drei potentielle Bereiche für weitere Bohrungen ausgemacht, die jeweils zur gesamten Ressourcengröße hinzuaddiert werden könnten. Darüber hinaus stellt Burke Hollow mit knapp 20.000 Morgen ein ziemlich großes Projektgebiet dar (mehr als das Vierfache der Größe unseres Goliad-Projekts),

* Alle Gehaltswerte basieren auf einer Messung der sogenannten Spaltung prompter Neutronen (Prompt Fission Neutron, "PFN")

** Gewichteter Durchschnitt über den gesamten Projektbereich hinweg.

Ein laut dem NI 43-101 aktualisierter technischer Bericht über die Burke-Hollow-Liegenschaft wird innerhalb von 45 Tagen nach der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung auf der Internetseite der Wertpapieraufsichtsbehörde SEDAR zur Verfügung stehen. Der technische Bericht wird von Clyde L. Yancey, Vizepräsident für Explorationen, UEC, lektoriert, bei dem es sich um eine Qualifizierte Person laut der Definition des NI 43-101 handelt. Weitere Beiträge stammen von Andrew Kurrus, Vizepräsident für Ressourcenerschließungen für das Unternehmen, sowie Neal Kunkel, Explorationsgeologe. Vor der sowie separat zur Erstellung des noch ausstehenden technischen Berichts wurde für das Burke-Hollow-Projekt von Thomas A. Carothers, PG, Bruce Davis, FAusIMM, und Robert Sim, PGeo, am 7. Januar 2013 ein unabhängiger technischer Bericht laut dem NI 43-101 mit dem Titel "Technischer Bericht für das Burke-Hollow-Uranprojekt, County Bee, Texas, U.S.A., Technischer Bericht laut dem NI 43-101" (der "Erste Technische Bericht") ausgearbeitet und auf der Internetseite der SEDAR zur Verfügung gestellt.

Diese aktualisierte Schätzung geschlussfolgelter Mineralressourcen basiert auf insgesamt 526 Bohrlöchern mit einer Gesamttiefe von 246.400 Fuß. Die Ressourcendaten wurden auf der Grundlage von Bohrlochproben, Gammastrahlenmessungen, chemischen Analysen, PFN sowie der Interpretation eines geologischen Modells generiert, mit dem die räumliche Verteilung des sich in der Lagerstätte vorhandenen Urans veranschaulicht wird. Eine geschlussfolgerte Mineralressource bietet kein so hohes Konfidenzniveau, als dass sie mit höheren Klassifizierungen von Mineralressourcen Berücksichtigung finden könnte, und sollte daher nicht als Grundlage für wirtschaftliche Entwicklungen herangezogen werden.

Anhand des Ersten Technischen Berichts haben sich zwei Bereiche innerhalb des Projektgebiets als sogenannte Explorationsziele festlegen lassen, die potenziell derart gestaltet sind, dass man in ihnen Ressourcen in einer Größenordnung zwischen 1,8 Millionen Pfund und 7,2 Millionen Pfund mit einem Gehalt zwischen 0,03 % U_3O_8 und 0,06 % U_3O_8 über beide Bereiche hinweg vermutet (Carothers, Davis und Sim, 2013). Beim östlichen Explorationsziel lag der Schwerpunkt zum Teil auf der jüngsten Bohrkampagne, aus der hervorging, dass innerhalb des "Zielbereichs" über eine Länge von rund 2 Meilen ein vererzter Trend vorlag, der nun eine geschlussfolgerte Ressource von 2,08 Millionen Pfund U_3O_8 im unteren B1 und B2 der Sandliegenschaften an der Ostseite enthält, wie auch in der Ressourcentabelle oben aufgeführt. Das zweite Explorationsziel bzw. südliche Ziel ist noch nicht untersucht worden und bleibt weiter ein rentables Ziel. An dieser Stelle muss betont werden, dass diese Prognosen potentieller Mengen und Gehalte von extrem konzeptuellem Charakter sind, dass bislang noch keine ausreichenden Explorationstätigkeiten durchgeführt wurden, als dass eine Mineralressource festgelegt werden könnte, und dass es ungewiss ist, ob eine weitere Exploration im Ergebnis die Möglichkeit bieten würde, Schätzungen von Uranmineralressourcen vorzunehmen.

Im Rahmen der bislang und derzeit durchgeführten Bohrungen konnten zwei weitere potentielle Bereiche innerhalb der Projektgrenzen ausgemacht werden, die auch als das Untere Goliad-Ziel und das Untere B-Ziel bezeichnet werden. Diese Bereiche weisen beiden vererzte Trends mit großen Grad-Dicke-Produkten auf, was den Weg für zusätzliche Bohrungen frei macht. Das Untere B-Ziel erstreckt sich über 4,3 Meilen, während der Umfang des Unteren Goliad-Ziels derzeit noch nicht bekannt ist. Das Unternehmen ist zuversichtlich, dass sich anhand dieser beiden jüngst entdeckten Trends zusammen mit dem bereits in der Vergangenheit ausgemachten südlichen Ziel auf Grundlage projektspezifischer Daten dank zusätzlicher Bohrungen weitere Ressourcen erschließen lassen werden. Das Unternehmen hat sich dafür entschieden, derzeit keine potentiellen Ausdehnungsbereiche für das Explorationsziel zuzuordnen.

Beim Burke-Hollow-Projekt des Unternehmens handelt es sich um eine 19.335 Morgen (30,21 Quadratmeilen) große Liegenschaft mit Lage im östlichen Teil des County Bee in Texas. Das Projekt ist innerhalb des ergiebigen Urangürtels in Süd-Texas gelegen und befindet sich rund 50 Meilen südöstlich der Hobson-Aufbereitungsanlage des Unternehmens. Das Unternehmen hat seine Explorationsbohrkampagne auf Burke Hollow am 22. Mai 2012 eingeläutet, wobei die jüngste Bohrkampagne im September dieses Jahres abgeschlossen wurde. Die anvisierten Sandliegenschaften befinden sich in einer Tiefe von rund 160 Fuß bis 1.100 Fuß. Insgesamt wurden bislang 526 Löcher gebohrt, vermessen und anschließend entweder verrohrt oder ausgehoben, was in der Summe einer gebohrten Gesamttiefe von 246.400 Fuß entspricht.

Die Ergebnisse der bei diesen Bohrlöchern durchgeführten Gammastrahlen- und Widerstandsmessungen ebenso wie PFN-Messungen lassen darauf schließen, dass sich die Uranvererzung in der aus Sand-/Sandsteinelementen bestehenden Goliad-Formation unterhalb des Grundwasserspiegels befindet. Eine Beurteilung des vorhandenen Durchschnittsgehalts der Uranvererzung sowie der Tiefe der vererzten Zonen lässt darauf schließen, dass eine In-Situ-Recovery (ISR) vermutlich das geeignetste Abbauverfahren für dieses Projekt darstellen würde.

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden nach Maßgabe der kanadischen aufsichtsrechtlichen Auflagen zusammengestellt, die im NI 43-101 geregelt werden, und wurden von Clyde L. Yancey, P.G., dem Vizepräsidenten des Bereichs Exploration für das Unternehmen und eine sachkundige Person gemäß dem NI 43-101, überprüft.

Contact Uranium Energy Corp.

Investor Relations at:
Toll Free: (866) 748-1030
Fax: (361) 888-5041
E-mail: info@uraniumenergy.com

Stock Exchange Information:
NYSE MKT: UEC
Frankfurt Stock Exchange Symbol: U6Z
WKN: AØJDRR
ISN: US916896103

1 Hinweis an US-Investoren

Die in diesem Dokument aufgeführten Mineralressourcen wurden nach Maßgabe der Definitionsstandards für Mineralressourcen des kanadischen Instituts für Bergbau, Metallurgie und Erdöl (Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum) geschätzt, wie laut dem NI 43-101 geregelt, und werden nicht den Richtlinien des Industry Guide 7 der US-amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde (U.S. Securities and Exchange Commission, die "SEC") gerecht. Darüber hinaus werden die gemessenen Mineralressourcen, die angezeigten Mineralressourcen und die geschlussfolgerten Mineralressourcen zwar anhand kanadischer Vorschriften anerkannt und vorgeschrieben, sie sind jedoch laut dem Industry Guide 7 der US-amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde keine definierten Begriffe und dürfen in der Regel nicht in Berichten und Erfassungserklärungen verwendet werden, die bei der SEC eingereicht werden. Dementsprechend haben wir sie in den Vereinigten Staaten nicht gemeldet. Investoren sollten daher nicht davon ausgehen, dass Teile der Mineralressourcen oder alle Mineralressourcen dieser Kategorien jemals in mineralische Reserven umgewandelt werden. Diese Begriffe gehen mit einer großen Unsicherheit in Bezug auf deren Existenz sowie großen Unsicherheiten in Bezug auf ihre wirtschaftliche und gesetzliche Machbarkeit einher. Insbesondere sollte beachtet werden, dass Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, keine nachweisbare wirtschaftliche Rentabilität besitzen. Man kann nicht davon ausgehen, dass alle gemessenen Mineralressourcen, angezeigten Mineralressourcen oder geschlussfolgerten Mineralressourcen oder Teile davon jemals in eine höhere Kategorie aufgewertet werden. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen die Schätzungen geschlussfolgelter Mineralressourcen nicht als Grundlage für Machbarkeitsstudien oder sonstige Wirtschaftlichkeitsstudien herangezogen werden. Investoren sollten davon Abstand nehmen, einfach davon ausgehen, dass Teile der dargelegten gemessenen Mineralressourcen, angezeigten Mineralressourcen oder geschlussfolgerten Mineralressourcen, auf die in dieser Pressemitteilung Bezug genommen wurde, wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar sind.

2 Explorationsziele

Im vorgelegten Ersten Technischen Bericht des Unternehmens ebenso wie in allen anderen technischen Berichten sollten keine Angaben zu Tonnengehalt, Gehalt oder enthaltenen Pfund für Explorationsziele so ausgelegt werden, als ließe sich daran eine berechnete Mineralressource (egal, ob geschlussfolgert, angezeigt oder gemessen) widerspiegeln. Bei den möglichen Mengen- und Gehaltsangaben handelt es sich in der Form, in der sie in diesen technischen Berichten aufgeführt sind, im Wesentlichen um Angaben konzeptionellen Charakters. Zudem wurden bislang nur unzureichende Untersuchungen durchgeführt, um eine Mineralressource zu definieren, die dem nationalen Instrument NI 43-101 gerecht wird. Des Weiteren ist ungewiss, ob sich durch zusätzliche Explorationstätigkeiten auf dem Projektareal eine wirtschaftlich relevante Mineralressource entdecken lassen wird oder nicht.

Um weitere Informationen über die Uranium Energy Corp. (NYSE - MKT: UEC) zu erhalten, klicken Sie bitte auf den folgenden Link: www.uraniumenergy.com, oder rufen Sie folgende Nummer an: 1.866.748.1030.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/52076--Uranium-Energy-Corp-verkuendet-eine-Zunahme-von-77Prozent-bei-der-geschaetzten-Uran-Ressource-des-Burke->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).